

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 1. SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum: Montag, 27.01.2025
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:13 Uhr (Ende öffentlicher Teil)
Ort: im Sitzungssaal des Deutschen Hofes
Gesetzliche Mitgliederzahl: 25

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Schweiger, Christian	Erster Bürgermeister	Nicht stimmberechtigt wegen persönl. Beteiligung nach Art. 49 GO bei Beschluss-Nr. 180
----------------------	----------------------	--

Mitglieder des Stadtrates

Aunkofer, Franz	Stadtrat	
Birkel, Ludwig	Stadtrat	
Diermeier, Dennis	Zweiter BGM/Stadtrat	Vorsitz übernommen bei Beschluss-Nr. 180
Fischer, Bernhard	Stadtrat	
Flotzinger, Florian	Stadtrat	
Frischeisen, Johanna	Dritte BGM/Stadträtin	Abwesend bei Beschluss Nr. 186 G
Häckel, Thomas	Stadtrat	
Häckel jun., Thomas	Stadtrat	Abwesend bei Beschluss Nr. 186 G
Ipfelkofer, Franziska	Stadträtin	
Köglmeier-Pollmann, Adriane	Stadträtin	
Laußer, Florian	Stadtrat	
Meixner, Maria	Stadträtin	
Müller, Thomas	Stadtrat/Vorsitz. RPA	
Ober, Andreas	Stadtrat	
Pletl jun., Josef	Stadtrat	
Rank, Christian	Stadtrat	
Schlauderer, Rupert	Stadtrat	
Schweiger, Stephan	Stadtrat	Abwesend bei Beschluss Nr. 186 G
Schwindl, Heribert	Stadtrat	
Siller, Walter	Stadtrat	

Protokollführung

Seidl, Miriam	GL / Leit.FB Allg.Verw.
---------------	-------------------------

Verwaltung

Mehring, Michael	Leit.FB Finanz./Beteilig.-m.
------------------	------------------------------

Ortssprecher (Gäste)

Karl, Michael	Ortssprecher Kapfelberg
Zirkel, Silvia	Ortssprecherin Staubing

Abwesende Personen

Mitglieder des Stadtrates

Hackelsperger, Claus	Stadtrat	Entschuldigt
Hierl, Regina	Stadträtin	Entschuldigt
Lettow-Berger, Christiane	Stadträtin	Entschuldigt
Prasch, Christian	Stadtrat	Entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1	Eilantrag der CSU; Rückzug der Meldung von Potenzialflächen für Windkraft und Streichung von Potenzialflächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen	
	Geschäftsleitung	Entscheidung
2	Haushaltsplanung 2025; Vorzeitige Mittelfreigabe für Projekte und Maßnahmen des städtischen Vermögenshaushaltes 2025	
	Finanzen	Entscheidung
3	Donaupark Wirtschafts-GmbH; Genehmigung der Abstimmung des Ersten Bürgermeisters in der Gesellschafterversammlung vom 05.12.2024; Wirtschaftsplan 2025	
	Finanzen	Entscheidung

Erster Bürgermeister Christian Schweiger eröffnete um 18.00 Uhr die Bürgerfragestunde vor der 1. Sitzung des Stadtrates.

In der Bürgerfragestunde wurden keine Fragen von Bürgern vorgetragen.

Erster Bürgermeister Christian Schweiger eröffnete um 18.00 Uhr die 1. Sitzung des Stadtrates. Er begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Stadtratsmitglied Christian Rank stellte einen Antrag zur Geschäftsordnung nach § 26 Abs. 3 der GeScho auf Absetzung des Tagesordnungspunktes Ö 1 „Eilantrag der CSU; Rückzug der Meldung von Potenzialflächen für Windkraft und Streichung von Potenzialflächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen“.

Bürgermeister Christian Schweiger fragte das Gremium, ob eine Gegenrede zugelassen werden soll. Das gesamte Gremium stimmte dem zu und erhob keinen Einspruch.

Die Gegenrede wurde von der Fraktionsführerin der CSU, Frau Johanna Frischeisen, vorgetragen. Frau Johanna Frischeisen beantragte eine namentliche Abstimmung über den Antrag von Stadtratsmitglied Christian Rank auf Absetzung des Top Ö 1. Der Antrag der namentlichen Abstimmung wurde mit 18:3 Stimmen angenommen.

Abstimmungsergebnis über den Antrag auf Absetzung des Top Ö 1:

Dafür: Franz Aunkofer, Florian Laußer, Christian Rank

Dagegen: Christian Schweiger, Ludwig Birkel, Dennis Diermeier, Bernhard Fischer, Florian Flotzinger, Johanna Frischeisen, Thomas Häckl sen., Thomas Häckl jun., Franziska Ipfelkofer, Adriane Pollmann-Köglmeier, Maria Meixner, Thomas Müller, Andreas Ober, Josef Pletl jun., Rupert Schlauderer, Stephan Schweiger, Heribert Schwindl, Walter Siller.

Ergebnis: Der Antrag auf Absetzung des Top Ö 1 wird mit 3 Stimmen dafür und 18 Stimmen dagegen abgelehnt.

Stadträtin Johanna Frischeisen äußerte sich erneut zum Antrag und trägt dessen Begründung vor. Es folgen Stellungnahmen von:

- Zweiter Bürgermeister Dennis Diermeier
- Ortssprecher Michael Karl
- Erster Bürgermeister Christian Schweiger
- Stadträten Bernhard Fischer, Walter Siller, Ludwig Birkel, Franz Aunkofer, Josef Pletl

Vertagungsantrag der CSU:

Nach einer Sitzungsunterbrechung beantragte die CSU, den Antrag auf die nächste Sitzung am 24.02.2025 zu vertagen.

Abstimmungsergebnis über die Vertagung des Antrags:

Der Antrag auf Vertagung wurde mit 19:1 Stimmen angenommen.

Ergebnis:

Der Antrag der CSU wird auf die nächste Stadtratssitzung am 24.02.2025 vertagt.

Niederschrift der vorangegangenen Sitzung:

Erster Bürgermeister Christian Schweiger lässt gemäß Art. 54 Abs. 2 GO i.V.m. § 27 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Kelheim 2020 – 2026 über die Genehmigung der Niederschrift von den vorangegangenen öffentlichen Sitzungen am 16.12.2024 abstimmen. Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift mit 21:0 Stimmen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Sachbearbeiter: Seidl, Miriam

**TOP 1 Eilantrag der CSU;
Rückzug der Meldung von Potenzialflächen für Windkraft
und Streichung von Potenzialflächen für
Freiflächen-Photovoltaikanlagen**

Verschoben in die nächste Sitzung

Verschoben in der Sitzung

Sachbearbeiter: Mehringer, Michael

**TOP 2 Haushaltsplanung 2025;
Vorzeitige Mittelfreigabe für Projekte und Maßnahmen
des städtischen Vermögenshaushaltes 2025**

Beschluss-Nr. 1

**Entscheidungsergebnis:
Dafür: 21 Dagegen: 0**

Sachverhalt:

Nach Art. 69 Abs. 1 der Gemeindeordnung (Vorläufige Haushaltsführung) darf eine Gemeinde, deren Haushaltssatzung bei Beginn des Haushaltsjahres noch nicht bekanntgemacht ist, finanzielle Leistungen erbringen, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind.

Diese Voraussetzungen sind bei den in der Anlage angeführten und mit Bemerkungen versehenen Haushaltsstellen gegeben; bei einem Großteil der Haushaltsstellen bzw. Maßnahmen liegen gültige Stadtratsbeschlüsse vor. Bei den weiteren Haushaltsstellen und Projekten kann bis zum Beschluss und zur Genehmigung der Haushaltssatzung aufgrund dringender Notwendigkeit nicht gewartet werden bzw. sollen zeitliche Verzögerungen und daraus resultierende Mehrkosten vermieden werden.

Vor allem bei den aufgeführten in 2025 neu geplanten Maßnahmen wie

- die Sanierung der Regensburger Straße, sowie des Marktweges und der Prälat-Meindl-Straße (bis zur Plattenstraße),
- die Erschließung der Baugebiete Hohenpfahl West, Röte BA I und Agnesstraße und
- die Anbindung der GS Nord an den Kreisverkehr Schäfflerstraße

ist es erforderlich, die Leistungen rechtzeitig auszuschreiben, um den Zeitplan einhalten zu können und möglicherweise günstigere Ergebnisse bei den Angeboten zu erzielen.

Die Kosten für die Sanierung der Dreifachturnhalle sind nicht aufgeführt, da es sich hier um Bauten handelt, die laut Gemeindeordnung weitergeführt werden können, wenn im Haushaltsplan eines Vorjahres bereits Beträge vorgesehen waren (vgl. Schreml/Bauer/Westner, Kommunales Haushalts- und Wirtschaftsrecht in Bayern, Erl. 2.3 zu Art. 69 GO).

Stadtratsmitglied Thomas Müller merkte an, dass der Kostenpunkt „Erweiterung Solarboothalle“ im Finanzausschuss behandelt werden soll.

Beschluss:

Die Mittel für die in der Anlage aufgeführten Projekte und Maßnahmen (insgesamt 4.243.000 €) des städtischen Vermögenshaushaltes 2025 werden für die jeweilige Haushaltsstelle vorzeitig freigegeben.

Anlagen:

-Intern- Aufstellung der Haushaltsstellen/Maßnahmen für die vorzeitige Mittelfreigabe 2025

Sachbearbeiter: Mehringer, Michael

**TOP 3 Donaupark Wirtschafts-GmbH;
Genehmigung der Abstimmung des Ersten Bürgermeisters
in der Gesellschafterversammlung vom 05.12.2024;
Wirtschaftsplan 2025**

Beschluss-Nr. 2

**Entscheidungsergebnis:
Dafür: 20 Dagegen: 0**

Abstimmungsvermerke:

Der Stadtrat der Stadt Kelheim hat beim Tagesordnungspunkt Ö 3 mit 20:0 Stimmen die persönliche Beteiligung nach Art. 49 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 GO des Ersten Bürgermeisters Christian Schweiger festgestellt.

Erster Bürgermeister Christian Schweiger hat bei der Beratung und Abstimmung in Hinblick auf Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO nicht teilgenommen.

Für diesen Tagesordnungspunkt hat Zweiter Bürgermeister Diermeier die Sitzungsführung übernommen.

Sachverhalt:

Die Vertretung der kommunalen Gebietskörperschaft in der Gesellschafterversammlung von Beteiligungsgesellschaften richtet sich nach den Vorgaben des Kommunalrechts. Für die Abstimmung des Ersten Bürgermeisters in der Gesellschafterversammlung der Donaupark Wirtschafts-GmbH vom 05.12.2024 ist daher eine Ermächtigung/Genehmigung des Stadtrates erforderlich.

Eine persönliche Beteiligung gemäß Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO von Erstem Bürgermeister Christian Schweiger ist zu prüfen und nach Art. 49 Abs. 3 GO eine Abstimmung des Stadtrates darüber notwendig.

Der Wirtschaftsplan 2025 mit Erfolgs-, Vermögens-, Stellen- und Finanzplan wurde in der Gesellschafterversammlung von Geschäftsführer Johann Auer vorgetragen und detailliert erläutert.

Der Beirat hat den Gesellschaftern den vorgelegten Wirtschaftsplan 2025 mit folgenden Kennzahlen zur Annahme empfohlen:

Volumen Erfolgsplan	228.000 €
davon Jahresüberschuss	58.000 €
Volumen Vermögensplan	384.000 €
davon Rücklagenzuführung	377.000 €
Kreditaufnahmen	0 €

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kelheim genehmigt die Abstimmung des Ersten Bürgermeisters Christian Schweiger in der Gesellschafterversammlung der Donaupark Wirtschafts-GmbH vom 05.12.2024 für folgenden Beschluss:

Die anwesenden Gesellschaftervertreter nehmen die Empfehlung des Beirats an und beschließen den Wirtschaftsplan 2025 in der vorgelegten Form mit vorgenannten Kennzahlen.

Verschiedenes -öffentlich:

Kostenaufstellung für die Barrierefreiheit des Waldfriedhofs

Stadtratsmitglied Ludwig Birkel fragte nach der Kostenaufstellung für die Barrierefreiheit des Waldfriedhofs. Geschäftsleiterin Miriam Seidl, die für die erkrankte Stadtbaumeisterin Andrea Rieger einsprang, teilte mit, dass die Kostenaufstellung in der nächsten Sitzung vorgelegt wird.

Weihnachtsbeleuchtung Innenstadt

Stadtratsmitglied Florian Laußer erkundigte sich, wie lange die Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt hängen wird. Bürgermeister Christian Schweiger erklärte, dass diese bis Maria Lichtmess hängen bleibt und anschließend abgenommen wird.

Erster Bürgermeister Christian Schweiger ging zum nichtöffentlichen Teil der Stadtrats-sitzung über. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schloss Erster Bürgermeister Christian Schweiger um 20:10 Uhr die 1. Sitzung des Stadtrates.

Schweiger
Erster Bürgermeister

Seidl
Protokollführung